



## Sicherheitsdatenblatt gemäß Art. 31 und Anhang II der EG REACH-Verordnung

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### Angaben zum Produkt

Handelsname: amasan Wärmeleitpaste T12

#### Angaben zum Hersteller / Lieferant

Adresse: Jürgen Armack GmbH  
Oststraße 104, 22844 Norderstedt  
Telefon: +49/40/5221036

Notruf-Telefon: +49/40/5221038

Email Adresse: [armack@armack.de](mailto:armack@armack.de)

Verwendung des Stoffes/  
der Zubereitung: Schmiermittel und Zusatzstoffe

### 2. Mögliche Gefahren

#### Die wichtigsten Gefahren des Produktes wie geliefert sind:

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Silikonmasse

#### Gefährliche Bestandteile:

Name	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Kennzeichnung	R-Sätze
69% Zinkoxid	1314-13-2	215-222-5	N – Umweltgefährlich	50/53

### 4. Erste Hilfe Maßnahmen

Nach Einatmen: An die frische Luft bringen.

Nach Hautkontakt: Nicht erforderlich.

Nach Augenkontakt: Nicht erforderlich.

Nach Verschlucken: Nicht erforderlich.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### Geeignete Löschmittel:

Bei Grossbränden, Trockenlöschmittel, Schaum oder Sprühwasser (Nebel) einsetzen. Bei kleinen Bränden, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel oder Wassersprühnebel einsetzen. Dem Feuer ausgesetzte Behälter können mit Sprühwasser gekühlt werden.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: keine Angaben

#### Besondere Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

Von der Umgebungsatmosphäre unabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Räumungs-/Absperurmaßnahmen sind festzulegen. Der örtliche Notfallplan ist zu beachten. Wassersprühstrahl benutzen, um dem Feuer ausgesetzte Behälter zu kühlen.

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Eine thermische Zersetzung dieses Produktes während eines Brandes oder bei grosser Hitze kann folgende Zersetzungsprodukte abgeben: Siliziumdioxid, Kohlendioxid und Spuren von unvollständig verbrannten Kohlenwasserstoffen. Beim thermischen Abbau kann sich Formaldehyd bilden.

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen: Geeignete Schutzausrüstung tragen.

Umweltschutzmaßnahmen: Ausbreitung oder Eindringen in Abwassersysteme, Gräben und Gewässer vermeiden unter Errichtung von Sand-, Erd- oder anderen geeigneten Sperren.



**Verfahren zur Reinigung:** Abkratzen und in Behälter mit Deckel geben. Das ausgelaufene Produkt führt zu extremer Rutschgefahr.

## **7. Handhabung und Lagerung**

**Hinweise zum sicheren Umgang:** Augenkontakt vermeiden. Lüftung des Arbeitsraumes wird empfohlen. Absaugung an der Entstehungsstelle wird empfohlen.

**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht mit Oxidationsmitteln lagern.

**Besondere Verwendungen:** Das auf Wunsch erhältliche technische Datenblatt hinzuziehen.

**Ungeeignete Verpackungsmaterialien:** Keine Angaben.

## **8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

**Technische Schutzmaßnahmen:** Lüftung siehe Absatz 7.

### **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

Name	CAS-Nr.	Grenzwerte
Zinkoxid	1314-13-2	1 mg/m <sup>3</sup> MAK Rauch

### **Persönliche Schutzausrüstung:**

**Atemschutz :** Wenn das Produkt in großen Mengen, in geschlossenen Räumen oder unter anderen Umständen verwendet wird, unter denen man sich den Grenzwerten nähert oder diese überschritten werden, sollte ein geeigneter Atemschutz benutzt werden. Je nach Arbeitsbedingungen, eine Atemschutzmaske mit Filter(n) tragen B oder ein aussenluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Die Wahl eines Filtertyps hängt von der Menge und der Art der Chemikalie ab, die am Arbeitsplatz gehandhabt wird. Für Informationen über Filtereigenschaften, Atemschutzlieferanten anfragen.

**Handschutz :** Schutzhandschuhe sind nicht erforderlich.

**Augenschutz :** Arbeitsschutzbrille tragen.

**Ganzkörperschutz:** Zusätzliche Schutzausrüstung ist nicht erforderlich.

**Hygienemaßnahmen:** Die üblichen Hygienemaßnahmen reichen aus; nach dem Gebrauch Hände waschen, besonders vor dem Essen, Trinken oder Rauchen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** siehe unter Abschnitt 6 und 12

### **Weitere Hinweise:**

Diese Vorsichtsmaßnahmen sind gültig für eine Handhabung bei Raumtemperatur. Gebrauch bei erhöhter Temperatur oder Aerosol-/Sprühanwendungen erfordern möglicherweise weitere Vorsichtsmaßnahmen.

## **9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

<b>Erscheinungsbild:</b>	Form:	pastös
	Farbe:	weiß
	Geruch:	geruchlos
<b>Flammpunkt:</b>	> 101°C (geschlossener Tiegel)	
<b>Explosionsgefahr:</b>	keine	
<b>Dichte:</b>	2,0 g/cm <sup>3</sup>	
<b>Löslichkeit in Wasser bei 25°C:</b>	unlöslich	
<b>Brandfördernde Eigenschaften:</b>	keine	

Die obigen Informationen sind nicht für den Gebrauch bei der Herstellung der Produktspezifizierungen bestimmt. Bitte kontaktieren Sie die Jürgen Armack GmbH, bevor Sie die Spezifizierungen schriftlich niederlegen.

## **10. Stabilität und Reaktivität**

**Stabilität:** Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

**Zu vermeidende Bedingungen:** Keine Angaben.

**Zu vermeidende Stoffe:** Kann mit starken Oxidationsmitteln reagieren.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Eine thermische Zersetzung dieses Produktes während eines Brandes oder bei grosser Hitze kann folgende Zersetzungsprodukte abgeben: Siliziumdioxid, Kohlendioxid und Spuren von unvollständig verbrannten Kohlenwasserstoffen. Beim thermischen Abbau kann sich Formaldehyd bilden.

## **11. Angaben zur Toxikologie**

**Bei Augenkontakt:** Kann zu vorübergehendem Unbehagen führen.

**Bei Hautkontakt:** Nachteilige Auswirkungen sind normalerweise nicht zu erwarten.

**Bei Einatmung:** Nachteilige Auswirkungen sind normalerweise nicht zu erwarten.



**Bei Verschlucken:** Nachteilige Auswirkungen sind normalerweise nicht zu erwarten.

**Sonstige Angaben zur Gesundheit:**

Das Produkt enthält eine oder mehrere Substanzen in Pulverform, die eine Einatmungsgefahr darstellen. Dies ist für das Produkt in Lieferform nicht relevant, da es in nicht lungengängiger Form vorliegt.

## **12. Angaben zur Ökologie**

**Verhalten und Verteilung in der Umwelt:** Wasserunlöslicher Feststoff.

**Ökotoxische Wirkungen:** Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Aufgrund der physikalischen Form und der Wasserunlöslichkeit des Produktes ist die Bioverfügbarkeit jedoch vernachlässigbar.

**Auswirkungen in Kläranlagen:** Es werden keine negativen Auswirkungen auf Bakterien erwartet.

## **13. Hinweise zur Entsorgung**

**Produkt:**

Diese Produkt ist als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

**Verpackung:**

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

## **14. Angaben zum Transport**

**Landtransport ADR/RID und GGVS:**

**UN-Nummer:** 3077  
**Proper Shipping Name:** Umweltgefährdender Stoff, fest, n.a.g. (Zinkoxid)  
**Klasse:** 9  
**Begrenzte Menge:** LQ27: 6kg  
**Verpackungsgruppe:** III  
**Kennzeichnung:** 9

**Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**

**UN-Nummer:** 3077  
**Proper Shipping Name:** Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s. (zinc oxide)  
**Klasse:** 9 MARINE POLLUTANT  
**Begrenzte Menge:** LQ: 5kg  
**Verpackungsgruppe:** III  
**Kennzeichnung:** 9  
**EMS:** F-A, S-F

**Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**

**UN-Nummer:** 3077  
**Proper Shipping Name:** Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s. (zinc oxide)  
**Klasse:** 9  
**Verpackungsgruppe:** III  
**Kennzeichnung:** 9

## **15. Vorschriften**

**Kennzeichnung gemäß Gefahrstoffverordnung**

**Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:** N - Umweltgefährlich

**R-Sätze:** 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**S-Sätze:** 57 Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

60 Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

**Nationale Vorschriften**

**Wassergefährdungsklasse (WGK):**

2 (VwVwS vom 17. Mai 1999, Anhang 4

**Ozonabbauende Chemikalien:**

Während des Herstellungsprozesses wurden keine ozonabbauenden Chemikalien eingesetzt.



**Status**

**TSCA:** Alle Inhaltsstoffe gelistet oder von der Listung ausgenommen.  
**EINECS:** Alle Inhaltsstoffe gelistet oder von der Listung ausgenommen.

**16. Sonstige Angaben**

**Weitere Informationen:** Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

**Datenblattausstellender Bereich:** Jürgen Armack GmbH/Qualitätssicherung/Labor

**24 Std.-Notfallauskunft:** Giftnotruf Berlin – Telefon 030/19240